Name
Bendemann, Eduard
Lebensdaten
1811-1889
Geburtsjahr
1811
Geburtsort
Berlin (Stadt)
Todesjahr
1889
Sterbeort
Düsseldorf
GND-Link
http://d-nb.info/gnd/10223244X
Biografische Angaben
Beziehungen zu Organisationen: Direktor der Staatlichen Kunstakademie
Eduard Julius Friedrich Bendemann wurde am 03.12.1811 in Berlin geboren. Er studierte unter Wilhelm von Schadow an der Universität der Künste in Berlin. 1827 ging er an die Kunstakademie in Düsseldorf. Von 1829 bis 1831 unternahm er zusammen mit von Schadow eine Studienreisen nach und durch Italien. Nach seiner Rückkehr ließ er sich in Düsseldorf als freischaffender Maler nieder. Es folgte eine weitere Studienreise nach Frankreich, wo er sich längere Zeit in Paris aufhielt. 1838 wurde Bendemann als Dozent an die Hochschule für Bildende Künste in Dresden berufen. 1859 wurde er Direktor der Düsseldorfer Kunstakademie. Dieses Amt gab er 1867 aus gesundheitlichen Gründen auf. Er ließ sich in Berlin nieder. Unter anderem war er Mitglied der Universität der Künste in Berlin, der Kunstakademie in Düsseldorf, der Kunsthochschule in Kassel und der Akademie der Bildenden Künste in München. Außerdem erhielt er zahlreiche Ehrungen und Orden wie den Pour le Mérite für Kunst und Wissenschaft. Eduard Bendemann verstarb am 27.12.1889 in Düsseldorf.
Beruf / Funktion
Künstler
Maler
Illustrator
Beziehung zu Körperschaften
Art der Beziehung
Direktor der Staatlichen Kunstakademie
Körperschaft
Staatliche Kunstakademie (Düsseldorf) (-1985)
Andere Namen

Bendemann, Eduard Julius Friedrich
Bendemann, Eduard J. F.
Eduard
Bendemann
Quelle für Namensansetzung
Lexikon der Düsseldorfer Malerschule
ADB-Online